

PRODUKTDATENBLATT

SikaSwell® A

Quellfähige Fugenabdichtung

BESCHREIBUNG

SikaSwell® A ist ein Acrylat-Quellband zur Abdichtung von Arbeitsfugen und Durchdringungen in Betonbauwerken.

ANWENDUNG

- Abdichtung von Arbeitsfugen in Betonkonstruktionen
- Abdichtung von Durchdringungen (Rohrdurchführungen, Einbauteile etc.) in Betonkonstruktionen

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Einfache und schnelle Installation
- Applikation auf unterschiedlichen Untergründen möglich
- Quillt in Kontakt mit Wasser (Volumenzunahme)
- Hohe Beständigkeit und Lebensdauer
- Kein Verlust an quellfähigen Bestandteilen bei Quell-/ Trockenzyklen
- Zugelassen für Druckwasser bis 20 m Wassersäule
- Hervorragende Langzeitbeständigkeit
- verschiedene Dimensionen verfügbar

UMWELTINFORMATIONEN

Entspricht LEED v4 MR-Kriterium: Materialbestandteile (Option 2)

PRÜFZEUGNISSE

- Allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis, MPA Nordrhein-Westfalen
- Funktionsprüfung, WISSBAU, Essen
- Prüfung der Material- und Quelleigenschaften, MPA Nordrhein-Westfalen
- Überprüfung des Langzeitverhaltens, FH Aachen

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Acrylat-Polymer	
Lieferform	SikaSwell® A 2010	Rolle mit 10 m Karton mit 6 Rollen
	SikaSwell® A 2015	Rolle mit 7 m Karton mit 6 Rollen
	SikaSwell® A 2025	Rolle mit 5 m Karton mit 5 Rollen



Lagerfähigkeit	Bei korrekten Lagerbedingungen beträgt die Haltbarkeit 36 Monate ab Produktionsdatum.		
Lagerbedingungen	Trocken in unbeschädigter und ungeöffneter Originalverpackung und vor UV-Strahlung und direktem Sonnenlicht geschützt bei Temperaturen zwischen + 5°C und + 35°C lagern.		
Dichte	1,50 kg/l (bei +23 °C)	(EN ISO 2811-1)	
Abmessungen	Typ	Breite	Höhe
	SikaSwell® A 2010	20 mm	10 mm
	SikaSwell® A 2015	20 mm	15 mm
	SikaSwell® A 2025	20 mm	25 mm

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	(10 ± 5)	(DIN 53505)
Gebrauchstemperatur	-20 °C bis +50 °C	
Volumenänderung	Zeit	demineralisiertes Wasser
	1 Tag	~50 %
	7 Tage	~130 %
	30 Tage	~150 %
(EN 14498)		
Die Quellrate ist unter anderem abhängig von der Temperatur, dem Quellmedium und den enthaltenen Salzen. Daher sind Abweichungen zwischen den angegebenen Labordaten und den unter realen Bedingungen ermittelten Quellwerten zu erwarten.		
Quelldruck	Achtung: unter idealen Bedingungen, kann SikaSwell® A einen Quelldruck > 10 bar entwickeln	

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Lufttemperatur	+5 °C min. / +35 °C max. Für die Installation unter +5 °C Umgebungstemperatur sind spezielle Vorkehrungen / besondere Befestigungs- und Klebstoffe zu verwenden. Im Einzelfall zu prüfen und festzulegen.
Untergrundtemperatur	+5 °C min. / +35 °C max. Für die Installation unter +5 °C Untergrundtemperatur sind spezielle Vorkehrungen / besondere Befestigungs- und Klebstoffe zu verwenden. Im Einzelfall zu prüfen und festzulegen.

SYSTEMINFORMATIONEN

Systemaufbau

Quellband:

- SikaSwell® A

Kleber zur Befestigung:

- SikaSwell® S-2 Quellpaste
 - Sikaflex® 11 FC PurForm
 - SikaBond® Maximum Tack
-

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

Der abdichtende Quelldruck kann nur bei einer vollständigen und hohlraumfreien Einbettung in den Beton sichergestellt werden. Das Einbringen und das Verdichten des Betons muss aus diesem Grund mit einer besonderen Sorgfalt erfolgen. Daher ist auch der Einsatz in Dehnfugen nicht zulässig. Es ist ein geschlossenes Fugenabdichtungssystem auszubilden.

Um den entstehenden Quelldruck sicher aufzunehmen, ist eine ausreichende Festigkeit und Betonüberdeckung erforderlich. Es wird eine Betonüberdeckung ≥ 8 cm bei SikaSwell® A 2010 und ≥ 10 cm bei SikaSwell® A 2015 und 2025 empfohlen.

Hinweis zur Anwendung in Wasserwechselzonen: Das Quellverhalten von SikaSwell® A ist reversibel und findet zeitverzögert statt. Um eine ausreichende Abdichtungswirkung zu erzielen, ist in Abhängigkeit des anstehenden Wasserdruckes eine entsprechende Quellrate erforderlich. Die volle Abdichtungswirkung wird erst erzielt, wenn die entsprechende Quellrate erreicht ist!

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 - REACH

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis nach Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Es enthält keine Stoffe, die bei üblicher Anwendung aus dem Erzeugnis freigesetzt werden. Ein Sicherheitsdatenblatt nach Artikel 31 der gleichen Verordnung ist nicht erforderlich, um dieses Produkt auf den Markt zu bringen, zu transportieren oder es anzuwenden. Für die sichere Nutzung befolgen Sie die Anweisungen im Produktdatenblatt. Nach unserem derzeitigen Kenntnisstand enthält dieses Produkt keine SVHC (besonders besorgniserregende Stoffe) in Anhang XIV der REACH-Verordnung oder auf der von der Europäischen Chemikalien-Agentur ECHA veröffentlichten Kandidatenliste in Konzentrationen über 0.1 % (w/w).

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDQUALITÄT

Untergrund muss fest, sowie frei von losen oder trennend wirkenden Bestandteilen (z. B. Schalölle, Fette, Staub) sein. Er muss trocken / darf max. mattsfeucht sein.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Oberfläche des Verlegeuntergrundes von allen losen,

sowie haftungsmindernden Verunreinigungen und Substanzen reinigen. Stehendes Wasser entfernen - Untergrund darf max. mattsfeucht sein.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Allgemein:

SikaSwell® A wird mit Hilfe eines geeigneten Montageklebstoffes durchgehend auf dem Untergrund verklebt. Hierzu können folgende Quellpasten/Montagekleber verwendet werden:

- SikaSwell® S-2 Quellpaste
- Sikaflex® 11 FC PurForm
- SikaBond® Maximum Tack

Installation:

- Untergrund entsprechend den Untergrundanforderungen vorbereiten
- SikaSwell® A auf die erforderliche Länge zurechtschneiden.
- Montageklebstoff in einer Dreiecksform (Seitenlänge ca. 5 mm) auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Bei rauen und unebenen Untergründen ist die Auspressmenge zum Egalisieren des Untergrundes anzupassen.
- SikaSwell® A vollflächig in den frischen Kleber eindrücken (Hautbildungszeit des verwendeten Klebers beachten) bis an beiden Seiten des Profils kleine Mengen des Montageklebstoffes austreten.
- Eine durchgehende Verklebung mit dem Untergrund ist besonders wichtig. Zudem ist die erforderliche Aushärtezeit des jeweiligen Klebstoffs bis zur Betonage zu berücksichtigen. Bei vertikalen oder Überkopf-Arbeiten, schnelle Hochleistungsklebstoffe (SikaBond Maximum Tack) oder zusätzliche mechanische Befestigungen verwenden.
- Anschlüsse und Ecken werden stumpf gestoßen und an den Stoßflächen mit Montagekleber verklebt.
- Nach dem Einbau ist das Quellprodukt bis zur Betonage gegen vorzeitige Quellung (z. B. durch Regen) zu schützen. Dies gilt insbesondere auf horizontalen Flächen, wo sich Regenwassersammeln kann.
- Der abdichtende Quelldruck kann nur bei einer vollständigen und hohlraumfreien Einbettung in den Beton sichergestellt werden. Das Einbringen und das Verdichten des Betons muss aus diesem Grund mit einer besonderen Sorgfalt erfolgen.
- Der Einsatz in Dehnfugen ist nicht zulässig.
- Es ist ein geschlossenes Fugenabdichtungssystem auszubilden.
- Einbau in Bauteilmitte
- Betonüberdeckung bei bewehrten Betonbauteilen: SikaSwell® A 2010 ≥ 8 cm, SikaSwell® A 2015 und 2025 ≥ 10 cm, Bei unbewehrten Betonbauteilen ist der Randabstand um 5 cm zu erhöhen.
- Hinweis zur Anwendung in Wasserwechselzonen: Das Quellverhalten von SikaSwell® A ist reversibel und findet zeitverzögert statt. Um eine ausreichende Abdichtungswirkung zu erzielen, ist in Abhängigkeit des anstehenden Wasserdruckes eine entsprechende Quellrate erforderlich. Die volle Abdichtungswirkung wird erst erzielt, wenn die entsprechende Quellrate erreicht ist!

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig

PRODUKTDATENBLATT

SikaSwell® A

August 2025, Version 04.03

020703300100000010

für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland CH AG & Co KG
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de

PRODUKTDATENBLATT
SikaSwell® A
August 2025, Version 04.03
020703300100000010

SikaSwellA-de-DE-(08-2025)-4-3.pdf

